Pastoralverbund Castrop-Rauxel-Süd

Protokoll der GPGR-Sitzung vom 19. Oktober 2022

Seite 1/4

Veranstaltungsort:

Pfarrheim St. Elisabeth, Obercastrop, Bochumer Str.

Beginn:

19.35 Uhr

Ende:

21.30 Uhr

Teilnehmer:

Philipp Wilke, Pfarrer Christoph Gundermann, Rainer Zurmühlen, Meinolf Kopshoff, Kersten Brandt-Gösmann, Ursula Hölter-Saße, Dorothee Reckinger, Irma Nöthe, Pastor Markus Ueter, Barbara Brücker, Claudia Langkrär, Rainer Friedrichs, Pauline Wawrzonkowski (Dekanat), Martina Vierhaus, Bernhard Mering, Jörg Hegmann, Karina Yarets, Heinrich Kurtenbach,

Entschuldigte Mitglieder:

Pastor Witold Sojka, Astrid Dähnke, Andrea Kruppa, Lisa Wilke

Einladung / Tagesordnung

Die Einladung wurde am 12.10.2022 mit nachfolgender Tagesordnung verschickt:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Benennung der aktuellen, eventuell noch offenen Beratungspunkte
3. Verschiedenes
4. Bilanz unserer Arbeit im GPGR

Im Laufe der Zusammenkunft wurde dieses Grundprogramm um die folgenden Einzeltitel erweitert. Somit ergaben sich danach folgende Sitzungspunkte:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Benennung der aktuellen, eventuell noch offenen Beratungspunkte
 - 2.1. Beteiligungsformen der Laien an der Wahl der Kandidaten zum Erzbischof von Paderborn
 - 2.2. Prozession zu Fronleichnam
 - 2.3. Begegnungsräume für die Tafel / Begleitpersonen
 - 2.4. Elisabethkörbe
 - 2.5. Gottesdienstübertragung
 - 2.6. Schulgottesdienste
 - 2.7. Adventveranstaltung
3. Verschiedenes
 - 3.1. GPGR-Wahlen am 12./13. November 2022
 - 3.2. Zentrales Pfarrbüro – Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd
 - 3.3. Verwaltungsleiter – Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd
 - 3.4. Pastorale Situation – Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd
 - 3.5. Gottesdienstordnung / Tauftermine - Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd
4. Bilanz unserer Arbeit im GPGR

Meinolf Kopshoff hieß als Vorsitzender die Teilnehmer zur wahrscheinlich letzten Sitzung des GPGR in der laufenden Legislaturperiode recht herzlich willkommen.

Besonders begrüßte er Pauline Wawrzonkowski, die als Vertreterin unseres Dekanats Emschertal den vierten Punkt der Tagesordnung moderierte.

Anschließend formulierte Pfarrer Gundermann einige Gedanken zur Besinnung. Gemeinsam beteten wir abschließend das Vater unser.

Top 1 - Protokoll der letzten Sitzung

Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge wurden nicht vorgetragen. Somit gilt das Protokoll als genehmigt.

Top 2 – Benennung der aktuellen, eventuell noch offenen Beratungspunkte

Top 2.1. Beteiligungsformen der Laien an der Wahl der Kandidaten zum Erzbischof von Paderborn

Die Teilnehmer*innen der Versammlung vom 23.6.2022 sprachen sich dafür aus, für den Pastoralverbund Castrop-Rauxel-Süd eine Person zu benennen. Vorgeschlagen wurde: Barbara Fels. Sie erklärte sich bereit, diese Aufgabe – unter Berücksichtigung des Losverfahrens – zu übernehmen. Die Anmeldung erfolgte.

Inzwischen liegt das Ergebnis des Losverfahrens vor. Danach fand Barbara Fels keine Berücksichtigung.

Top 2.2. Prozession zu Fronleichnam

Die Arbeitsgruppe „Ideenschmiede/Fronleichnam“, die ebenfalls am 23.6 gebildet wurde, hat bereits getagt. Eine nächste Sitzung ist vereinbart. Danach sollen erste Informationen an die GPGR-Teilnehmer*innen weitergegeben werden.

Top 2.3. Begegnungsräume für die Tafel / Begleitpersonen

Zu diesem Punkt, den Frau Dähnke von der Caritas in der letzten Sitzung angesprochen hatte, konnte bisher keine Unterstützung geleistet werden.

Top 2.4. Elisabethkörbe

Das Lebensmittelaufkommen zur Verteilung ist in letzter Zeit wieder gestiegen. Aktionen, wie z.B. zum Erntedank auf Schwerin (St. Franziskus), trugen zusätzlich zum Anstieg bei.

Trotzdem sollte die in der Sitzung vom 23.6.2022 angesprochene Veröffentlichung im Gemeindeleben zur Tafel und insbesondere zur Bedeutung der Elisabethkörbe erfolgen. Diese Ausarbeitung sollte durch die Caritas-Mitarbeiter*innen erfolgen. Frau Dähnke wird gebeten, diesen Wunsch im Bereich der Caritas nochmals vorzutragen.

Top 2.5. Gottesdienstübertragung

Inzwischen gab es eine erste positive Rückmeldung seitens der Verwaltung des Rochus-Hospitals. Der Kontakt wird weiter verfolgt.

Der seitens des Seniorenheimes Dortmunder Straße angesprochene Wunsch, die Kommunionverteilung am Tag der Übertrag anzubieten, konnte bisher nicht erfüllt werden.

Top 2.6. Schulgottesdienste

Das Thema „Durchführung von Schulgottesdiensten“ konnte zwischen dem Pastoralteam, der Stadtverwaltung und den betroffenen Schulen positiv zum Abschluss gebracht werden.

Top 2.7. Adventveranstaltung

Bis vor Eintritt der Corona-Einschränkungen fand eine Adventveranstaltung für Senioren des Pastoralverbundes Castrop-Rauxel-Süd im Zelt auf dem Marktplatz statt.

Aufgrund der aktuellen Situation/des aktuellen Angebotes muss diese Veranstaltung in 2022 entfallen.

Top 3 – Verschiedenes

Top 3.1. GPGR-Wahlen am 12./13. November 2022

Bernhard Mering, Leiter des Wahlausschusses zur GPGR-Wahl 12./13. Nov. 2022, berichtete, dass alle notwendigen Vorbereitungen zur Durchführung der Wahl getroffen wurden.

Aktuell wird in diesen Tagen ein Schreiben zur Bestellung der Wahlvorstände, dem Hinweis zum Aushang der endgültigen Kandidatenlisten, dem Prozedere zur Briefwahl und dem Vorgehen bei einem gewünschten Gemeindefwechsel zum Zwecke der Wahl verschickt.

Top 3.2. Zentrales Pfarrbüro – Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd

Die bisherigen Bemühungen waren nicht erfolgreich. Die bisherigen Angebote für adäquate Räumlichkeiten scheiterten an den finanziellen Forderungen.

Zwischenzeitlich wurde ebenfalls die Fachabteilung der Diözese einbezogen.

Top 3.3. Verwaltungsleiter – Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd

Die Ausschreibung zur Besetzung der Stelle eines Verwaltungsleiter im Pastoralverbund Castrop-Rauxel-Süd war bisher nicht erfolgreich.

Auch hier wurde zusätzlich die zuständige Stelle in der Diözese angesprochen.

Top 3.4. Pastorale Situation – Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd

Bemühungen um eine weiteren Priester für den Pastoralverbund wurden von der Diözese nicht mitgetragen.

Somit kann u.a. nur die jetzige Personalsituation maßgeblich für die zukünftigen Messplanungen im Pastoralverbund sein.

Top 3.5. Gottesdienstordnung / Tauftermine - Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd

U.a. wird aufgrund der vorab beschriebenen personellen Möglichkeiten die Gottesdienstordnung überarbeitet. Ein neues Konzept wird voraussichtlich im I. Quartal 2023 vorgestellt.

Ebenfalls sollen in nächster Zeit feste Tauftermine für die einzelnen Gemeinden vergeben werden. Auch hierzu erfolgt eine detaillierte Aussage zu einem späteren Zeitpunkt.

Top 4 - Bilanz unserer Arbeit im GPGR

Dieser Rückblick begann seitens der Moderatorin, Pauline Wawrzonkowski, mit der Bitte um kurze Stellungnahme, was man persönlich positiv mit dieser Legislaturperiode verbindet und was man eher negativ bewertet.

Anschließend wurde das Plenum in vier Arbeitskreise aufgeteilt, wobei durch Wechsel der Gruppen gesichert wurde, dass alle Teilnehmer*innen ihren Eindruck zu den nachfolgenden Bereichen diskutieren konnten. Die Ergebnisse wurden schriftlich festgehalten.

Die vier Arbeitskreise waren überschrieben mit:

- Kommunikation
- Pastoralvereinbarung
- Zusammenarbeit im Team
- Jugend

Nach Beendigung des vollständigen Durchganges wurden die festgehaltenen Ergebnisse dem Plenum vorgetragen und dort noch einmal diskutiert.

Die Bilanzierung endete mit der Bitte, persönliche Empfehlungen aufzuschreiben und diese beim Verlassen des Raumes am bereitstehenden Flipchart anzukleben.

Castrop-Rauxel, den 22. Oktober 2022

Heinrich Kurtenbach

Anlagen – Datei: Aktuelle offene Punkte aus den Sitzungsprotokollen 2018-2022

PS:

Als Schriftführer in dieser Legislaturperiode möchte ich mich für
Euer Mittun recht herzlich bedanken.

Ohne Eure Sitzungsbeiträge, Eure Hilfe und für die von Euch erhaltenen manch notwendigen zusätzlichen Informationen wäre es nicht möglich gewesen, diese 23 Protokolle zu erstellen. Getragen wurden diese Sitzungen auch von dem aus meiner Sicht regen Besuch. Schließlich können wir ebenfalls festhalten, dass durch die aktive Teilnahme von durchschnittlich 18 Personen bei diesen 23 Sitzungen (ohne Tagesveranstaltung; ohne Treffen mit den Diözesanvertretern) viele Gedanken vorgetragen und diskutiert wurden. Letztendlich resultierten daraus Anregungen zur Gestaltung unseres Gemeindelebens innerhalb des Pastoralverbundes.

Diesem Dank schließen sich die weiteren Vorstandsmitglieder ebenfalls gerne an.

Viel Erfolg den neuen GPGR-Mitgliedern